

Protokolleintrag vom 04.12.2013

2013/431

Schriftliche Anfrage von Dr. Marcel Schönbächler (CVP) und Mario Mariani (CVP) vom 04.12.2013: Turbinenplatz, berücksichtigte Bedürfnisse für die Nutzung sowie Praxis für die Bewilligung von Veranstaltungen

Von Dr. Marcel Schönbächler (CVP) und Mario Mariani (CVP) ist am 4. Dezember 2013 folgende Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

In der Ende August 2011 dem Stadtrat überwiesenen Petition "für mehr benutzerfreundliche Grünflächen im Kreis 5 / Zürich West" der CVP 4+5 sprachen sich über 2'000 Personen für mehr Grün- und Freiflächen in diesem Stadtteil aus. Wesentlicher Inhalt der genannten Petition war die Umgestaltung des Turbinenplatzes in eine benutzer- und quartierfreundliche Grünfläche.

Um dem letztgenannten Anliegen mehr Nachdruck zu verleihen, reichten die Anfragenden eine Motion ein, mit welcher eine kreditschaffende Weisung seitens des Stadtrates verlangt wurde, um den Turbinenplatz in eine benutzerfreundliche Parkanlage / Spiel- und Freizeitwiese nachhaltig umzugestalten. Die neue Platzgestaltung sollte sich dabei an der erfolgreich gestalteten und allseits beliebten familien- und kinderfreundlichen Parkanlage Josefweise ausrichten und zudem eine Ergänzung zum Pfingstweidpark darstellen. Anlässlich der am 7. November 2012 stattgefundenen Ratsdebatte wurde diese Motion mit Ausnahme der Stimmen der CVP, der SD und eines Vertreters der AL, abgelehnt und offenbar für nicht notwendig erachtet.

Frei- und Grünflächen sind in der Stadt Zürich nach wie vor nicht im Überfluss vorhanden und werden mit zunehmender Bevölkerungsanzahl immer mehr notwendig. Sodann handelt es sich beim Turbinenplatz um rund 14'000 m² um einen der grössten Plätze in der Stadt Zürich. Führt man einen Augenschein auf dem Platz durch, stellt man fest, dass er – abgesehen von Arbeitnehmenden, die sich mittags bei schönem Wetter auf dem Platz verpflegen – zumeist und namentlich an Wochenenden und Abenden ausgestorben bzw. menschenleer ist.

In diesem Zusammenhang stellen sich verschiedene Fragen, um deren Beantwortung der Stadtrat gebeten wird:

1. Für welchen Zweck und für welche Bedürfnisse wurde der Turbinenplatz vor zehn Jahren angelegt? Inwieweit spielten damals in den Gestaltungsanforderungen / Auflagen die Pläne der künftigen Wohnüberbauungen bzw. die möglichen Ansprüche der künftigen Quartierbevölkerung eine Rolle?
2. Wie beurteilt der Stadtrat den Turbinenplatz heute hinsichtlich der Aufenthaltsqualität für die Quartierbewohner generell?
3. Wie beurteilt der Stadtrat den Turbinenplatz bzw. diesen Lebensraum auf die Familien- und Kinderfreundlichkeit?
4. Welche Auflagen und Anforderungen müssen erfüllt werden, damit eine Bewilligung für einen Anlass auf dem Turbinenplatz erteilt wird?
5. Welche und wie viele Anlässe wurden seit der Erstellung des Turbinenplatzes in der heutigen Form auf diesem durchgeführt? Es wird um eine detaillierte Auflistung, u.a. enthaltend Zweck der Veranstaltung, Belegungsdauer usw. gebeten.
6. Wie beurteilt es der Stadtrat, dass der Turbinenplatz während diesen Veranstaltungen der Quartierbevölkerung nicht zur Verfügung steht?
7. Welche Aufwendungen und Einnahmen generierten die in Ziffer 5 genannten Anlässe für die Stadt Zürich?
8. Was könnte am Turbinenplatz verändert werden, damit dieser von den Quartier- und Stadtbewohnern mehr genutzt werden würde? Welche öffentlichen Nutzungen wie ein Quartiermarkt, Konzerte usw. sind denkbar?

Mitteilung an den Stadtrat